

pfarreiblatt

Ausgabe Nr. 10

17. Juni – 7. Juli 2017

Katholische Pfarrei Rüswil



Den eigenen Wert kennen: «Unbezahlbar!»

Stellen sie sich vor, dass bei der Geburt eines Kindes jemand vorbei kommt und dem Kind ein Preisschild umhängen würde. Jeder hat sein Preisschild mit dem er durch's Leben gehen müsste. Ja, jeder hat seinen Preis oder besser seinen Wert. Aber wer würde entscheiden über den Wert oder eben den Preis? Und wieviel ist ein Menschenleben wert? Lässt sich das überhaupt in Franken ausdrücken?

Ich kann mir vorstellen, dass das ein riesen Durcheinander, Neid und Unwohlsein auslösen würde. Und wenn dann ausgerechnet MEIN Kind ein tiefes Preisschild bekäme.....tja da würde ich als Mutter oder Vater bestimmt auf die Barrikade gehen und mich für mein Kind wehren und einsetzen. Selbstverständlich ist nicht jeder Menschen mit nur den allerbesten

Gaben ausgestattet. Wir sind ein «Mix» aus Vielem. Aber ist das Messbar?

Was ist «besser» oder «schlechter»? Bin ich wertvoller wenn ich in Mathe und Deutsch ein Ass bin oder Jobmässig erfolgreich? Bin ich wertvoller wenn ich mich sozial einsetze und den Menschen helfe, aber weniger verdiene? Bin ich wertvoller wenn mir die Familie wichtig ist und mich dazu entscheide zu Hause zu bleiben und für die Familie zu sorgen?

Und dann im Alltag....MAN soll schön sein, MAN soll erfolgreich sein, MAN soll witzig sein, MAN soll klug sein, MAN soll etwas erreichen..... geht das überhaupt oder überfordern wir uns gegenseitig? Wann bin ich dann wertvoller und wichtiger für die Gemeinschaft, für mich?

Ich glaube, dass es eine Gratwanderung ist zwischen all dem was MAN will und was MAN ist. Sich selber nicht zu verlieren ist manchmal in unserer hektischen Welt eine wahre Kunst. Überall wird gefordert, gemessen, ja MAN muss dem Ideal entsprechen: im Beruf, in der Familie oder für sich persönlich. Sich selber treu bleiben ist manchmal schwierig. Und trotzdem bin ich überzeugt, dass wir mit Gottes Hilfe eine Chance haben unser Leben so zu leben, dass es mein Leben wird – mit meinen Gaben die ich bei der Geburt geschenkt bekommen habe und meinem Da-zu-tun. Und das ist «unbezahlbar!»

Ich bin überzeugt, dass Gott mich genauso erschaffen hat: Einzigartig, wie kein anderer, mit Ideen ausgerüstet, mit Gaben die zu mir gehören und zu mir passen, ein Kunstwerk von Gott! Da kann ich doch nur sagen: Danke Gott, dass ich so wertvoll bin!! Zum Glück haben wir Menschen keinen Preis, sind wir nicht käuflich und verkäuflich, sondern verantwortlich für das eigene Tun und Handeln.

Auf jedem Preisschild von uns Menschen sollte eigentlich stehen:

UNBEZAHLBAR!

Ich wünsche Ihnen unbezahlbar schöne und erholsame Sommerferien.

Ich wünsche Ihnen unbezahlbare Begegnungen mit Menschen, Tier und Landschaft.

Ich wünsche uns allen, dass wir den «Wert» von jedem Menschen erkennen, respektieren und schätzen.

Karin Bühlmann



Gottesdienste

Samstag, 17. Juni

kein Gottesdienst in der Pfarrkirche

Sonntag, 18. Juni

11. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Wortgottesfeier mit Kommunion in Sigigen

10.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Predigt Christof Hiller

11.15 Tauffeier in der Pfarrkirche

19.30 Rosenkranz in der Kapelle Rüediswil

Montag, 19. Juni

08.30 Rosenkranz in der Pfarrkirche

09.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Mittwoch, 21. Juni

09.30 Eucharistiefeier im AWZ Schlossmatte

19.00 Meditation im Steinsaal

Donnerstag, 22. Juni

08.30 Rosenkranz im AWZ Schlossmatte

Freitag, 23. Juni

13.30 Rosenkranz in der Eschkapelle

19.30 Eucharistiefeier zum Herz Jesu Fest in der Eschkapelle Seite 7

Samstag, 24. Juni

19.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Predigt Albin Strassmann

Sonntag, 25. Juni

12. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Eucharistiefeier in Sigigen

10.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Predigt Albin Strassmann

Musikalische Gestaltung MauritiusChor
Kinderhütendienst im Pfarreiheim

10.00 Sonntagsfyr für Chend im Pfarreiheim Seite 7

11.15 Tauffeier in der Pfarrkirche

19.30 Rosenkranz in der Kapelle Rüediswil

Montag, 26. Juni

08.30 Rosenkranz in der Pfarrkirche

09.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Mittwoch, 28. Juni

09.30 Wortgottesfeier mit Kommunion im AWZ Schlossmatte

19.00 Meditation im Steinsaal

Agenda

Aktuell

Donnerstag, 22. Juni 11.30 Uhr

Pfarreiheim

Mittagstisch Seite 5

Dienstag, 27. Juni 19.30 Uhr

Pfarreiheim

Palliative Care Seite 8



Donnerstag, 29. Juni	
08.30 Rosenkranz im AWZ Schlossmatte	
Freitag, 30. Juni	
13.30 Rosenkranz in der Eschkapelle	
Samstag, 1. Juli	
16.30 Glaube in der Familie in der Pfarrkirche	Seite 7
19.00 Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche Predigt Christof Hiller	
Sonntag, 2. Juli	13. Sonntag im Jahreskreis
kein Gottesdienst in Sigigen	
10.00 Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Andreas Stalder in der Pfarrkirche Predigt Christof Hiller	Seite 6
19.30 Rosenkranz in der Kapelle Rüediswil	
Montag, 3. Juli	
08.30 Rosenkranz in der Pfarrkirche	
09.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche	
Dienstag, 4. Juli	
19.30 Eucharistiefeier zum Patrozinium in der Kapelle St. Ulrich	Seite 8
Mittwoch, 5. Juli	
09.30 Eucharistiefeier im AWZ Schlossmatte	
19.00 Meditation im Steinsaal	
Donnerstag, 6. Juli	
08.30 Rosenkranz im AWZ Schlossmatte	
19.00 Schulschlussgottesdienst Sekundarschule in der Pfarrkirche	Seite 9
Herz-Jesu-Freitag, 7. Juli	
08.15 Schulschlussgottesdienst Sigigen/Ziswil in Sigigen	
11.00 Schulschlussgottesdienst Rüediswil in der Kapelle Rüediswil	
13.30 Schulschlussgottesdienst Primarschule in der Pfarrkirche	Seite 9
13.30 Rosenkranz in der Eschkapelle	
18.30 Anbetung vor dem Allerheiligsten	
19.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche	

phie Dubach-Friedli, Bauhof; Theodor und Elise Bisang-Zuradelli, Zückenstr. 10

Sonntag, 25. Juni 10.00 Uhr

Jzt. für Franziska Maria Rüegg-Hüsler, Mörschwil, früher Luegisland; Eduard und Emilie Erni-Müller, AWZ Schlossmatte, früher Oberziswil

Samstag, 1. Juli 19.00 Uhr

Jzt. für Josef Bucher-Brun, Schächbühl, Sigigen

Sonntag, 2. Juli 10.00 Uhr

Dreissigster für Paula Stirnimann-Wandeler, AWZ Schlossmatte, früher Rosebergstr. 7

Jzt. für Moritz und Louise Stirnimann-Helfenstein, Winikon

Herz-Jesu-Freitag, 7. Juli 19.30 Uhr

1. Jzt. für Agatha Felder-Felder, Rest. Linde, Ruswil

Jzt. für Josef Felder-Felder, Rest. Linde, Ruswil; Xaver Staffelbach-Stadelmann, Chastelweg 4, früher Ulrichsmatt

Kirchenopfer

18. Juni 2018

Hoffnung für Flüchtlinge
Das Opfer ist für die Flüchtlingshilfe der Caritas Schweiz bestimmt. Im Fokus steht dabei eine Gruppe, die besonderen Schutz braucht: Minderjährige, die ohne Begleitung ihrer Eltern aufbrechen und zu uns kommen. Minderjährige sind Kinder, das gilt auch für Flüchtlinge. In der Schweiz gibt es rund 5000 unbegleitete Kinder-Flüchtlinge. Ihre Zahl ist stark angestiegen. Dass sie sich ohne Schutz und Begleitung den lebensgefährlichen Wegen zu uns aussetzen müssen, zeigt, wie gross die Not und Verzweiflung ist.

Caritas Schweiz engagiert sich auf vielfältige Weise für Asylsuchende und Flüchtlinge. Sie setzt sich ein für

Gedächtnisse

Sonntag, 18. Juni 10.00 Uhr

Jzt. für Alois Heller-Schmidli, Chäppliacher 23; Franz Bossert-Grüter und Hans und Lina Grüter-Roos und Söhne Oskar und Paul, Bruderwinkel; Leo Bühlmann-Steiner, Schürmatt

Wolhuserstr. 21; Marie Erni-Bucher, AWZ Schlossmatte früher Surbrunnematte; Niklaus von Rotz-Hänsli, Arnika, Sigigen; Maria von Rotz, Menziken früher Sigigen; Alois und Marie Hofer-Hiltbrunner, Wächtergass 2; Sophie und Anton Portmann-Emmenegger und Eltern, Schlatt; Marie Grüter-Müller, Chuterhüsli; Josef und So-

Samstag, 24. Juni 19.00 Uhr

Jzt. für Hans Emmenegger-Burkard,

faire Asylverfahren, eine humane Unterbringung, fachkundige rechtliche Beratung sowie die Integration in Gesellschaft und Arbeitswelt. Dabei nimmt sie sich auch Kindern unter den Flüchtlingen speziell an. Die Bischöfe rufen heute dazu auf, die Arbeit der Caritas zu unterstützen.

Die Kollekte an diesem Sonntag hilft, dass Caritas Kinderflüchtlingen die Unterstützung geben kann, die sie aufgrund ihres Alters brauchen.

24./25. Juni

Kant. Kath. Frauenbund
Kantonalverband des Schweizerischen katholischen Frauenbunds er-

mutigt mit seiner Arbeit Frauen zu einem selbstbewussten, eigenständigen Frau-Sein. In Kursen, Vorträgen und Tagungen leistet er einen wichtigen Beitrag zur Weiterbildung vor allem der Vorstandsfrauen der Ortsvereine .

1./2. Juli

Kovive
Das Kirchenopfer ist bestimmt für "Kovive", die Ferien für Kinder in Not gestaltet.

Jährlich verbringen über 1300 Kinder aus dem In- und Ausland erholsame Ferientage. Sie leben in sozial schwierigen Verhältnissen und benötigen dringend eine Auszeit.

Kirchenopferstatistik

14. Mai

FrauenRuswil Fr. 280.30

20./21. Mai

St. Josefsopfer Fr. 376.85

25. Mai

Eschkapelle Fr. 221.60

28. Mai

Für die Arbeit der Kirche in den Medien Fr. 196.80

Einladungen

Donnerstag, 22. Juni 11.30 – 14.00 Uhr Pfarreiheim

Werkdienst zu Gast am Mittagstisch

Wer kennt Sie nicht, die fleissigen Männer vom Werkdienst Ruswil: Bei jedem Wetter sind sie in unserem Dorf, in der Landschaft, auf Sportplätzen, auf dem Friedhof mit anspruchsvollen Aufgaben beschäftigt. Für spontane Anliegen haben sie stets ein offenes Ohr. Ein herzhaftes Grüezi und Danke unsererseits ist Motivation für ihre Arbeit.

Wir heissen Peter Frei und das Team am Mittagstisch herzlich willkommen. Im Gesprächsaustausch bei einem feinen Essen mit Seniorinnen und Senioren können gegenseitig Wünsche und Anliegen angesprochen werden. Im TalkMittäglich mit unseren Gästen erfahren wir viel Interessantes und es besteht auch die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Die Anmeldung zum Mittagstisch erwarten wir bis spätestens Dienstag, 20. Juni an das Pfarreisekretariat, Tel. 041 496 90 60 oder an theres.studer@pfarrei-ruswil.ch

Bitte teilen sie uns mit, wenn Sie gerne vegetarisch essen oder auf eine lactosefreie und/oder glutenfreie Zubereitung angewiesen sind.



11.30 Uhr Apéro mit Mittagstischgästen und Peter Frei

12.00 Uhr Eintreffen Team Werkdienst
anschliessend sommerliches Mittagessen

13.00 Uhr TalkMittäglich mit unseren Gästen

13.15 Uhr Kaffee, Dessert und offizielle Verabschiedung

Seid alle herzlich willkommen.

*Seniorenwirteteam der Pfarrei und
Werkdienst Ruswil*

Andy Stalder wird im Gottesdienst vom 2. Juli 10.00 Uhr verabschiedet

Danke, Andy!

Nach 7 Jahren als Pastoralassistent hat sich Andy Stalder letzten Mai entschieden, seinem Wirken einen neuen Schwerpunkt als Bundespräses der Jubla zu setzen. Nun verabschieden wir ihn aus unserer Pfarrei: 7 Jahre engagiertes Wirken zusammenzufassen ist beinahe unmöglich, und doch soll und darf einiges erwähnt werden. Wir lassen Andy Stalder nicht gerne ziehen, wünschen ihm aber erst recht – dankbar für sein nachhaltiges Wirken – eine gute Weiterarbeit am neuen Ort.

Lieber Andy, 7 Jahre lang hast Du in Ruswil gelebt und gewirkt, hast Religionsunterricht erteilt, Jugendliche auf das Sakrament der Firmung vorbereitet, als Präses den Blauring begleitet, kreative und anspruchsvolle WARU-Angebote gestaltet, Lieder gesungen, warst im Schulhaus bei den Lehrpersonen präsent und gern gesehen. Der Samichlaus und die Chlausgruppe waren Dir ein grosses Anliegen. Als Pastoralas-



sistent hast Du vor allem die Familienarbeit mit Deiner kreativen Art geprägt und gestaltet. Darüber hinaus war Deine persönliche Art zu taufen sehr geschätzt, und als Seelsorger hast Du nicht nur Sonntagsgottesdienste gefeiert sondern auch Trauernde begleitet und eindruckliche Trauerfeiern

und Abschiedsgottesdienste gestaltet. Sehr beliebt waren Deine Zaubertricks und Deine Dialogpredigten, mit denen Du in manchem Gottesdienst – nicht nur an der Fasnacht – grundlegende Glaubenswahrheiten sehr bildlich und einleuchtend erklärt hast.

Den Glauben zu leben und weiterzugeben war für Dich nie reine Theorie. Du hast Deine Tätigkeiten immer sorgfältig geplant, strukturiert und vorbereitet. Ganz besonders war auch Dein Engagement im Seelsorgeteam, wo Du Dich immer mit Deiner Erfahrung und Deinen kritischen, kreativen und konstruktiven Gedanken eingebracht hast.

Nun ziehst Du weiter, uns bleibt Dir und Deiner Familie ganz herzlich Danke zu sagen. Wir wünschen Dir eine gute Züglete, viel Offenheit für alles Kommende, Freude und Kraft für Deine weitere Tätigkeit.

Im Namen des Seelsorgeteams, aller Mitarbeitenden, von Kirchenrat und Pfarreirat

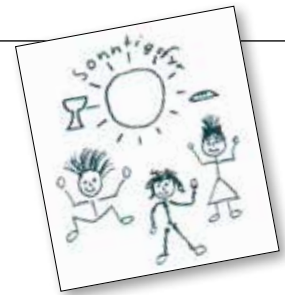
Christof Hiller-Egli, Pfarreileiter



Freitag, 23. Juni 19.30 Uhr Herz-Jesu-Kapelle Esch

Eucharistiefeyer zum Herz-Jesu-Fest

Vor über 150 Jahren wurde das Herz-Jesu-Fest für die ganze Kirche eingeführt. Papst Pius IX. bestimmte den Freitag nach der Oktav von Fronleichnam als den Tag, an dem das Fest von der ganzen Kirche zu begehen sei. Die Herz-Jesu-Verehrung will steinerne Herzen durch liebende Herzen nach dem Vorbild Christi ersetzen. Streben nach Vollkommenheit, Sühnebereitschaft, Christus- und Menschenliebe sind ihr Motiv. Auf einem Kelch steht eingraviert zu lesen: "Herr, meine Hände geben dir mein Herz. Nun gib dein Herz meinen Händen."



Sonntag, 25. Juni
10.00 Uhr Pfarreiheim

Sonntigsfyrr für Chend

Wir feiern bereits unsere letzte Sonntigsfyrr in diesem Schuljahr und werden unser Jahresthema «Jedes esch e Perle» abschliessen. Alle 2. und 3. Klässler dürfen ihre Jahres-Bastelararbeit mit nach Hause nehmen. Gemeinsam werden wir nochmals eine spannende Geschichte hören. Wir sind gespannt auf viele interessierte Kinder!

Mit grosser Freude durften wir in den vergangenen Feiern immer wieder ein stattliche Anzahl Kinder begrüßen. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Eltern ganz herzlich, die es ihren Kindern ermöglicht haben an unseren Feiern teilzunehmen.

Gruppe Sonntigsfyrr

Samstag, 1. Juli 16.30 Uhr Pfarrkirche

Glaube in der Familie

«Am Anfang schuf Gott die ganze Welt. Aber dort war alles dunkel und leer. Noch lebten keine Menschen, Tiere oder Pflanzen. Aber Gott war da... Und Gott sah, dass es gut war und Gott freute sich.»
Erster Tag

Wir freuen uns zu hören, wie wunderbar und schön Gott die anderen sechs Tage erschaffen hat. Diese Bibelgeschichte hört sich an wie ein Gedicht, wie eine Symphonie, wie ein Kunstwerk oder einfach wie die schönste Herzensvorstellung, die ein Mensch haben kann. Haben Sie Lust, liebe Familien und Grosseltern, mit uns diese Geschichte kreativ zu erzählen? Wir freuen uns



Silvia Buob, Yvonne Erni



Dienstag, 27. Juni 19.30 Uhr Pfarreiheim

Palliative Care und «selbstbestimmtes Sterben»

Zwischen Autonomie und Abhängigkeit am Lebensende, Freiheit und Überforderung, Kontrolle und Geschehen lassen. Möglichkeiten der Vorsorge, ethische Fragen und Konflikte.

Das Thema «Selbstbestimmtes Sterben» hat Hochkonjunktur. Meist wird über die Frage des assistierten Suizids diskutiert. Die Spannweite der medizinischen und ethischen Problematik am Lebensende wird dabei fundamental verkannt. Nach aktuellen Untersuchungen erfolgt Sterben in knapp 60 Prozent der medizinisch begleiteten Todesfälle in



Dr. phil. Matthias Mettner, Meilen, Studienleiter von „Palliative Care und Organisationsethik“

der Schweiz erst, nachdem entsprechende Entscheidungen – in der Regel geht es um den Verzicht und den Abbruch lebensverlängernder Massnahmen, also die sogenannte passive Sterbehilfe – getroffen worden sind. Spätestens seit der Einführung des Erwachsenenschutzgesetzes 2013 ent-

scheidet nicht mehr der Arzt, sondern im Sinne des Prinzips der Patientenautonomie der betreffende Mensch selbst; oder, wenn dieser dazu nicht mehr in der Lage ist, Vertretungsberechtigte. Welche Möglichkeiten der Vorsorge gibt es? Welche Bedeutung hat Palliative Care? Welche ethische Fragen und Konflikte können in bestimmten Situationen schwerer Krankheit, bei Demenz und am Lebensende entstehen?

Wir heissen alle Interessierten herzlich willkommen.

Patronatsgruppe Ruswil

Dienstag, 4. Juli 19.30 Uhr Kapelle St. Ulrich

Eucharistiefeier zum Patrozinium von St. Ulrich und Afra

Die Kapelle St. Ulrich und Afra liegt wunderbar in der Landschaft eingebettet am Kapellenweg zwischen Ruswil und Buttisholz. Sie ist eine schlichte Landkapelle. Dank der wertvollen Altäre ist die Kapelle neben der Pfarrkirche das bedeutendste kirchliche Baudenkmal der Gemeinde.

Zum Gottesdienst zu ehren der Patrone St. Ulrich und Afra laden wir herzlich ein.

Ulrich hatte Freude am Regieren und Repräsentieren, aber auch am liebevollen Dienst für die Armen, Kranken, Fremden, für alle, die in Not waren, und das waren damals sehr viele.



Donnerstag, 6. Juli 19.00 Uhr Pfarrkirche

Besinnliche Schulschlussfeier der Oberstufe

Neu findet die Schulschlussfeier der Oberstufen am Donnerstag, 6. Juli um 19.00 Uhr statt. Diese überkonfessionelle Feier wurde unter dem Motto «Next Level- not game over» («Nächstes Level - Spiel nicht vorbei») vorbereitet und zugleich von den SchülerInnen der Abschlussklassen durchgeführt. Wir laden dazu alle herzlich ein.



Freitag, 7. Juli

Ökumenische Schulschlussgottesdienste

Die Schulschlussgottesdienste sind eindrucksvolle Feiern, bei denen die Freude und die Dankbarkeit über das Ende des Schuljahres und die bevorstehenden langen Sommerferien zum Ausdruck kommen.

Schulschlussgottesdienste der verschiedenen Schulhäuser am Freitag 7. Juli.

08.15 Uhr Gottesdienst für Sigigen und Ziswil in der Bruderklausenkirche Sigigen

11.00 Uhr Gottesdienst für Rüediswil in der Kapelle Rüediswil

13.30 Uhr Gottesdienst für die Primarschule Dorf in der Pfarrkirche



Wir laden alle Schülerinnen und Schüler, alle Lehrpersonen, alle Eltern und Interessierten ganz herz-

lich zu diesen Gottesdiensten ein. Wir freuen uns miteinander diesen Abschluss des Schuljahres zu feiern.

*Christof Burkart, Schulleitung,
Reformiertes Pfarramt,
Christof Hiller, Kath. Pfarramt*

Mitteilungen

Besuchergruppe

Wir treffen uns am 26. Juni nach dem Montagmorgen Gottesdienst um 09.30 im Pfarreiheim zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch.

Im Buch «Mit Engeln durch das Jahr» von Jana Haas besagt die himmlische Botschaft zum Tag 26 im Monat Juni «Dein Herz entfaltet sich in deinem grenzenlosen Erleben.».

Theres Studer

Treff junger Eltern

Krabbel-Treff

Am Mittwoch, 28. Juni findet der nächste Krabbel-Treff statt. Dieser wird vom Treff junger Eltern jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarreiheim organisiert. Wir freuen uns, Kinder bis ins Kindergartenalter mit ihrem Mami oder Papi zu begrüßen. Kaffee und Gipfeli halten wir bereit. Während die Erwachsenen sich austauschen und unterhalten, stehen den kleinen Besuchern die Spielsachen vom Lolipop zur Verfügung.

FrauenRuswil



Jass- und Spielnachmittag

Wir laden Seniorinnen und Senioren herzlich ein zu einem Jass- und Spielnachmittag am Donnerstag, 29. Juni um 13.30 Uhr im Pfarreiheim.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

FrauenRuswil

Chor Good News



Die Proben finden jeweils am Mittwoch um 19.45 Uhr im Pfarreiheim statt (keine Proben während den Schulferien).

Lust zum Mitsingen? Sie sind jederzeit herzlich willkommen.

Kontakt: Monika Bühler 041 922 06 93 oder einfach in die nächste Probe kommen.

MauritiusChor

Der MauritiusChor probt wöchentlich donnerstags, 20.00 Uhr im Pfarreiheim (ausser den Ferien).

Neumitglieder sind jederzeit willkommen.

Der MauritiusChor singt im Gottesdienst vom 25. Juni um 10.00 Uhr mehr und weniger bekannte Volkslieder. "Lueget vo Berg und Tal" oder "Meiteli wenn du witt go tanze" werden ihnen bestimmt jetzt schon gefallen. Auch wird ein Lied aus der Region Wallis gesungen, welches "Weisch es dü" heisst. Lassen Sie sich diese Schweizer Volkslieder nicht entgehen, denn dieser Gesang erfreut Herz und Seele.

www.kirchenchor-ruswil.ch

Senioren Aktiv

Nachstehend unser Programm vom 17. Juni - 7. Juli:

- **Bergwandern 60+:** Mittwoch, 28. Juni. Auskunft: Albin Rötheli, Tel. 041 921 01 56
- **Nordic-Walking:** Dienstag, 20. Juni und 4. Juli, Besammlung 9.00 Uhr auf dem Marktplatz. Auskunft: Marianne Oberholzer, Tel. 041 495 22 45
- **Velofahren:** Mittwoch, 21. Juni und 5. Juli, Besammlung 13.30 Uhr auf dem Marktplatz. Auskunft: Josef Meyer, Tel. 041 495 13 59 und Adolf Ottiger, Tel. 041 495 14 52
- **Line Dance:** 27. Juni und 4. Juli im Fitnessraum Schulhaus Bärenmatt,

von 17.15 - 18.15 Uhr. (Während den Sommerferien fällt das Line Dance aus.) Auskunft: Lisbeth Juchli, Tel. 041 495 19 54

- **Singrunde:** Freitag, 23. Juni von 14.30 Uhr - 15.30 Uhr im AWZ Schlossmatt. Auskunft: Franz Stocker, Tel. 041 495 36 00
- **Wandern Senioren Aktiv:** Donnerstag, 6. Juli, Wanderung im Raum Escholzmatt/Marbach, Besammlung um 13.00 Uhr auf dem Marktplatz, Fahrt mit dem Reiseocar ins Wandergebiet, Gruppe A ca. 2 ¼ Std. und Gruppe B ca. 2 Std., Kaffeetreff im Hotel Sporting in Marbach. Rückkehr ca. 18.00 Uhr in Ruswil. Auskunft: Isabelle und Beat Bussmann, Tel. 041 495 17 36
- **Lesekreis:** Freitag: 7. Juli in der Bibliothek Schlossmatt, von 13.30 - 15.30 Uhr. Auskunft: Louise Willmann, Tel. 041 495 10 36

Pro Senectute

- **Senioren Turnen:** jeweils dienstags. Frauen 13.45 bis 14.45 Uhr und 15.00 bis 16.00 Uhr im Alterswohntzentrum. Männer 16.30 bis 17.30 Uhr, alte Turnhalle Schulhaus Dorf. Auskunft: Heidi Stimmann-Maurer, Tel. 041 495 23 35
- **Aqua Fitness:** Jeden Donnerstag, 13.15 bis 14.00 Uhr im Hallenbad Luzern. Jeden Freitag, 12.00 bis 13.00 Uhr im Hallenbad Schachen. Auskunft: Judith Krebs, Tel. 041 495 05 02, Maria Wolf, Tel. 041 495 23 92

Musikschule

Sommerkonzert

Bereits neigt sich das Schuljahr 2016/17 wieder dem Ende zu und die Musikschülerinnen und -schüler möchten Ihnen einen Auszug der geübten Stücke präsentieren. Lassen Sie sich von Querflöten, Akkordeon, Klarinetten, Saxophon, Klavier, Keyboard, Gitarren und Schlagzeug verzaubern.

Wir freuen uns, Sie am **Freitag, 23. Juni um 19.30 Uhr im Pfarreiheim Ruswil** begrüßen zu dürfen.

Die Musikschule Ruswil freut sich auf ein gut besuchtes fröhliches Sommerkonzert.

Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben.



AKTIONSWOCHE ASYL IN RUSWIL 26. - 30. JUNI 2017
KOMMISSION FÜR INTEGRATION - ARBEITSGRUPPE FÜR INTEGRATION - FC RUSWIL

PROGRAMM:

WILLKOMMEN

ODER ETWA DOCH NICHT?

MONTAG, 26. JUNI

10 - 15 UHR

TAG DER OFFENEN TÜR IM CHASTELE TRÄFF, CHASTELEWEG 4

19 - 21 UHR

FUSSBALLTURNIER, SPORTPLATZ SCHÜTZEBERG

LÄNDERVERBINDENDES FUSSBALLERLEBNIS FÜR ERWACHSENE AB 18 JAHREN

ANMELDUNG BIS 21. JUNI PER MAIL AN MIRIAM VAN SCHRIEK: mvscam@hotmail.com

MITTWOCH, 28. JUNI

15 - 20 UHR

SOMMERFEST FÜR GROSS UND KLEIN, SCHÄCHBELER WALD
SIGNALISATION AB ROSSWÖSCHSTRASSE

FREITAG, 30. JUNI

16 - 20 UHR

TAG DER OFFENEN TÜR IM DEUTSCH-TRÄFF, CHASTELEWEG 4

16 - 19 UHR

KURZFILME IN DER GARAGE, CHASTELEWEG 4

21 UHR

DOKUMENTARFILM "DAS BEISPIEL NEFTENBACH",
KULTURRAUM AM MÄRTPLATZ



DIE AKTIONSWOCHE ASYL IST EINE EINLADUNG ZUR BEGEGNUNG MIT FLÜCHTLINGEN BEI UNS IN RUSWIL.

DIE GELEGENHEIT MEHR ZU ERFAHREN, ZUM FEIERN, ZUM TEILEN, DASS ES UNS GUT GEHT!



Das Pfarreisekretariat ist geöffnet
von Montag bis Freitag:
8.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 16.30 Uhr
Am Mittwochnachmittag geschlossen.
Schulferien, Mo - Fr: 09.00 - 12.00 Uhr

Christof Hiller, Gemeindeleiter
Albin Strassmann SVD, Priester
Andreas Stalder, Pastoralassistent
Theres Studer, Seniorenarbeit
Karin Bühlmann, Katechetin

Redaktionsschluss für Nr. 11
Montag, 26. Juni 2017, 8.00 Uhr

Druck: Meyer Rottal Druck AG, Ruswil

Klaus Bussmann, Kaplan, Tel. 041 495 29 30

Mittsommer

Streck deine Arme
dem Licht entgegen
die lang ersehnte Sommerwärme
lässt dein Leben wachsen
und erfüllt dein Innerstes

sei still
staune
und hör mit deiner Seele
welch wunderbare Melodie
Gott
in seiner Schöpfung spielt

Christof Hiller-Egli

